

Herren 3. Kreisklasse Gruppe 4

TSV Wilhelmshausen 1899 : TSV 1892 Vellmar III
Donnerstag, 29.02.2024, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1892 Vellmar III – 6:4 Auswärtserfolg

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1892 Vellmar III am Donnerstagabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (15:20 Sätze) in der Herren 3. Kreisklasse Gruppe 4 Partie gegen den TSV Wilhelmshausen 1899 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Hans Balsin, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Grabfelder / Behrens beim 11:2, 11:8, 11:4 mit Gries / Klenner. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Triebel / Cramard beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Reinecke / Balsin. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Beim Erfolg von Gerd Grabfelder gegen Jan Klenner konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Stefan von Behrens sein Einzel gegen Thomas Gries noch mit 11:9, 11:8, 6:11, 3:11, 11:13 im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Gries mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Nach gewonnenem ersten Satz gab Werner Triebel das Spiel gegen Hans Balsin noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Kaum Chancen hatte im Anschluss Anna Cramard beim 5:11, 2:11, 7:11 gegen ihren Kontrahenten Axel Reinecke. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Nicht so gut lief es danach für Gerd Grabfelder beim 9:11, 7:11, 9:11 gegen Thomas Gries, obwohl Gerd Grabfelder zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:11 (Grabfelder) und 8:10 (Gries). Beim 3:0-Sieg gelang es Stefan von Behrens den Gastspieler Jan Klenner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Werner Triebel gegen Axel Reinecke nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:6, 7:11, 11:6 nicht verloren. Mit diesem Sieg verbesserte Triebel seine Bilanz auf 3:13 in dieser Saison. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hans Balsin war für Anna Cramard schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TSV 1892 Vellmar III verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Wilhelmshausen 1899 am 01.03.2024 gegen den VfL 1897 Veckerhagen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 08.03.2024 gegen den TSV 1945 Rothwesten III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Wilhelmshausen 1899

Doppel: Grabfelder / Behrens 1:0, Triebel / Cramard 0:1

Einzel: G. Grabfelder 1:1, S. Behrens 1:1, W. Triebel 1:1, A. Cramard 0:2

TSV 1892 Vellmar III

Doppel: Gries / Klenner 0:1, Reinecke / Balsin 1:0

Einzel: T. Gries 2:0, J. Klenner 0:2, A. Reinecke 1:1, H. Balsin 2:0

